



St. Josef Essen

Bedingrade | Dellwig | Frintrop | Gerschede | Schönebeck

Pfarrgemeinderat

Katholische Kirchengemeinde St. Josef

pfarrgemeinderat@st-josef-essen.de

Katholische Kirchengemeinde St. Josef | Himmelpforten 13 | 45359 Essen

Ergebnisprotokoll

Ort: Pfarrheim St. Antonius Abbas

Nr.: 02/2024

Sitzung am: 23.04.2024

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Anwesend:

1. Uwe Binder (bis 21:15)
2. Petra Böhme
3. Arnd Brechmann
4. Christoph Halbach
5. Michael Holtwiesche
6. Benedikt Koßmann
7. Korbinian Labusch
8. Sabine Lethen
9. Peter Ludden
10. Dr. Christina Metzelder-Funke-Kaiser
11. Simon Raabe (ab 20:15)
12. Ludwig Schenk
13. Dr. Andreas Schramm
14. Kordula Sonntag
15. Sebastian Stockhausen (ab 19:50)
16. Ricarda Zühlke-van Hulzen

Gäste:

1. Thomas Angenendt

Entschuldigt:

1. Bianka Eckel
2. Andreas Gnida
3. Jan-Lukas Jöhring
4. Susanne Möhrer
5. Lucia Robusch
6. Ludger Rullich
7. Markus Stammen
8. Tim Stöppelkamp

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung/Regularien
- 2) Impuls
- 3) Verschiedenes, Gerüchteküche, Kritik, etc.
- 4) Projekt "Hilfe brauchen, freiwillig helfen"
- 5) Bildung Arbeitskreis Finanzen
- 6) Bildung Arbeitskreis Kitas
- 7) Rückblick Ostern
- 8) Nie wieder ist jetzt
- 9) kleine Pfarrwallfahrt
- 10) Berichte
 - Bericht aus dem Kirchenvorstand
 - Bericht aus dem Pastoralteam
 - Pfarreentwicklungsprozess (PEP)
 - Einweihung des Corona-Denkortes
 - Anschaffung von Defibrillatoren
 - Gestaltung der Vorabend-Gottesdienste
 - Fronleichnam 2024
 - Kreuzweg St. Josef
 - weitere Berichte

Termine:	<ul style="list-style-type: none"> • PGR-Sitzungen: 19.06.2024, 13.11.2024, jeweils um 19.30 Uhr im PH Herz Jesu • 28.08.2024, 19 Uhr St. Antonius Abbas, Messe zur Eröffnung der Bischofsvisitation • 18.09.2024, 19:00 Uhr St. Josef, Messe zum Abschluss der Bischofsvisitation, anschließend Begegnung im Pfarrheim St. Josef für KV, PGR und Pastoralteam • 22.09.2024, 10 und 15 Uhr, St. Josef, Firmung 2024 durch Bischof Dr. Overbeck
-----------------	--

TOP	Protokoll
1	<p>Begrüßung</p> <p>Der stellvertretende Vorsitzende Dr. Andreas Schramm begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. <i>Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.</i></p>
2	<p>Impuls durch Benedikt Koßmann. Vorbereitung des nächsten Impulses: Ludwig Schenk.</p>
3	<p>Verschiedenes, Gerüchteküche, Kritik, etc.</p> <p>Brief des MEF-Kreises (s. Anhang der Einladung): Für Unmut sorgen diverse Themen, u.a. verspätete Auszahlungen von Spenden, Umsatzsteuer, mangelnde Transparenz und Kommunikation hinsichtlich der Bearbeitung von Spendengeldern, hoher Arbeitsaufwand bei geringem Spendenvolumen, fehlende Unterstützung und Wertschätzungen aus den Gremien, kurzfristige und ungenaue Anfragen. Im PGR herrscht Einigkeit über die Bedeutung und Wertschätzung gegenüber dem MEF-Kreis und der Arbeit der Mitglieder. Diese Wertschätzung soll verstärkt durch die PGR-Mitglieder an die Engagierten herangetragen werden.</p> <p>Zur konkreten Klärung einzelner Punkte findet am 06.05.2024 ein gemeinsames Treffen zwischen MEF-Kreis, PGR (Markus Stammen), Mitgliedern des KV sowie Pastor Linden als zuständiger Ansprechperson und St. Czernotta als Vertretung der Pfarreileitung statt.</p> <p>Glocken in St. Josef: Zwei Glocken des derzeitigen Geläuts in St. Josef wurden im zweiten Weltkrieg aus besetzten polnischen Gebieten in das Deutsche Reich verbracht. Die Deutsche Bischofskonferenz sieht solche Glocken als „Leihgabe/Patenglocken“ an, die auf Wunsch der Ursprungsgemeinden zurückgegeben werden. Eine der Glocken darf mit dem Einverständnis der polnischen Gemeinde in St. Josef verbleiben, soll jedoch deutlich als „Spende“ gekennzeichnet werden. Die zweite Glocke wird zurück nach Polen gebracht. Bundesregierung, Auswärtiges Amt und das Bistum unterstützen den Prozess. Unklarheit herrscht derzeit noch über die Kostenübernahme für Transport, bauliche Aufgaben, Erhaltung von Denkmalschutz und Statik in St. Josef. Die Notwendigkeit oder Möglichkeit des Ersatzes durch eine andere Glocke muss ebenfalls geprüft werden. In den nächsten zwei Wochen werden in den Messen in allen Gemeinden die o.a. Informationen veröffentlicht.</p>
4	<p>Projekt „Hilfe brauchen, freiwillig helfen“</p> <p>Bisherige Mitglieder waren Daniela und Uwe Binder, Norbert und Brigitte Imbusch, Heiner Nowak, Gabriele Mathias und Petra Böhme. Die Gruppe hat sich durch sinkende Anfragen in der Zeit während und nach der Coronapandemie und dem Wunsch, sich anderweitig zu engagieren, entschieden, ihre Arbeit aufzugeben. Die Gruppe war ursprünglich auf dem Gemeindegebiet von St. Josef initiiert und zunächst von dessen Förderverein auch finanziell substantiell gefördert worden, um die Übernahme von Aufgaben, die zuvor von</p>

	<p>der Caritas getragen wurden, sicherzustellen. Die Gruppe leistete vielfältige und wertvolle Arbeit für Hilfesuchende. Die Gruppe bittet um Entlastung durch den PGR.</p> <p><i>Ergebnis der Abstimmung zur Entlastung der Projektgruppe „Hilfe brauchen, freiwillig helfen“: Der Entlastung wird einstimmig zugestimmt.</i></p> <p>Der PGR dankt den Mitgliedern der Gruppe für ihre langjährige Arbeit.</p>
5	<p>Bildung Arbeitskreis Finanzen</p> <p>Es ist geplant, einen Arbeitskreis Finanzen mit Mitgliedern aus Pastoralteam, KV und PGR zu gründen. Zielsetzung der Gruppe soll es sein, Vorschläge für ein zukunftsträchtiges und im Pastoralen und Wirtschaftlichen zielführendes Modell für den Haushalt der Pfarrei zu entwickeln.</p> <p>Laut Satzung muss der KV dem PGR jährlich den Haushalt vorlegen. Dieser ist zudem durch temporäre Auslage öffentlich zugänglich zu machen. Dies ist in 2024 noch nicht passiert. Es herrscht Konsens darüber, dass mehr Transparenz und Dialog über finanzielle Themen notwendig und sinnvoll ist und Abläufe klar und ökonomisch gestaltet werden. Aufgabe des PGR ist es, Eingaben, Empfehlungen, Ratschläge zu geben und die pastoralen Ziele zu vertreten. Aufgabe des Kirchenvorstands ist es, die pastoralen Impulse aus dem PGR aufzunehmen und finanziell zu unterlegen.</p> <p>Darüber, welche Personen aus dem PGR mit welcher Kompetenz und Expertise in den Arbeitskreis entsandt werden, wird in der laufenden Sitzung keine Einigkeit erzielt.</p> <p><i>Abstimmung zur Einsetzung eines Arbeitskreises Finanzen ohne Festlegung konkreter entsandter Personen des PGR: Einstimmig angenommen.</i></p>
6	<p>Bildung Arbeitskreis Kitas</p> <p>Der KiTa Zweckverband scheidet wie bereits bekannt im Sommer 2025 aus der Trägerschaft der KiTa Herz Jesu aus. Dies passiert derzeit im Stadtgebiet Essen in mehreren Pfarreien. Die bisherige Gruppe (KV: Peter Ruland, Thomas Angenendt und Michael Holtwiesche sowie Sabine Lethen für die Pfarreileitung) ist mit der Suche nach einem neuen Träger betraut, stellt nun aber die Zukunft der Trägerschaft der KiTas in St. Josef generell in Frage.</p> <p>Es wird vorgeschlagen, dass sich die Kuratoriumsmitglieder des PGR (Sebastian Stockhausen, Dr. Christina Metzelder-Funke-Kaiser, Lucia Dudziak, Kordula Sonntag) und das bisherige Team in einem neu zu gründenden Arbeitskreis Kitas zusammenfinden. Ziel ist, eine Haltung bzw. einen Konsens darüber zu entwickeln, ob und in welcher Ausgestaltung in der Pfarrei St. Josef KiTas fortbestehen können.</p> <p><i>Abstimmung zur Einsetzung eines Arbeitskreises Kitas mit Entsendung der Kuratoriumsmitglieder: Einstimmig angenommen.</i></p>
7	<p>Rückblick Ostern</p> <p>Die Messe in St. Franziskus mit einer familiären und früheren Osternacht wurde gut angenommen. Die Osternachtmesse war gut besucht mit ca. 140 Personen, jedoch wenigen Kindern.</p> <p>Die Präsenz des Pastoralteams in den pfarreiwerten Gottesdiensten wurde positiv wahrgenommen und hat zur Sichtbarkeit und Bekanntheit der Mitglieder beigetragen. Die inhaltliche Vorbereitung und Gestaltung wurden positiv aufgenommen. Die Gottesdienste wiesen gute und erwartete Besucherzahlen auf. Die Messen am Gründonnerstag mit Agape und am Ostermontag waren erwartungsgemäß geringer besucht, als die Messen an Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag.</p> <p>Im PGR wird ein Dank an die Haupt- und Ehrenamtlichen ausgesprochen, die spontan für den erkrankten Norbert Möhrer eingesprungen sind und die Messen mit ihrem Orgelspiel bereichert haben.</p>

	<p><u>Vorschläge für 2025:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Angebot und Bilden von Fahrgemeinschaften zu Pfarreigottesdiensten • Angebot eines gemeinsamen Pfarreigottesdienstes am Ostermontag, Wiederaufnahme des Emmausgangs
8	<p>Nie wieder ist jetzt!</p> <p>Im Juni 2024 ist ein Parteitag der afd geplant. Als „Gegendemo“ ist ein großes Volksfest an der Grugahalle geplant, auch die Stadtkirche bringt sich ein.</p> <p>Die Pfarrei St. Josef hat eine klare Haltung gegenüber Antisemitismus und Rechtsradikalität durch die christliche Ausrichtung. Diese zeigt sich auch öffentlich wirksam, u. a. durch die Regenbogenfahnen an den Kirchen und die Kreuze und Kreuzsymbole des St. Josefs-Trails in den Stadtteilen. Unter dem vorgeschlagenen Motto „Unser Kreuz hat keine Haken“ wird sich der PGR ebenfalls klar positionieren, beispielsweise durch digitale und Printveröffentlichungen in Schaukästen, Pfarrbrief, Banner oder durch Ansprachen in den Kirchen.</p> <p>Simon Raabe und Arnd Brechmann werden sich diesbezüglich engagieren.</p>
9	<p>kleine Pfarrwallfahrt</p> <p>Der Domschatz Essen ist zum ersten Essener FrauenOrt NRW ernannt worden.</p> <p>Anlässlich des Gedenktages des Heiligen Altfred im August wird vorgeschlagen, in der Zeit zwischen dem 15.08. und 25.08.2024 eine Fußwallfahrt vom Corona-Denkmal bis zum Dom, eventuell auch mit einer parallel angebotenen Rad- oder Fahrwallfahrt durchzuführen. Ein gemeinsamer Imbiss und ein Impuls in der Krypta wären nach dem Besuch des Doms ebenfalls denkbar.</p> <p>Der PGR befürwortet den Vorschlag und das Angebot der Planung und Organisation durch Arnd Brechmann.</p>
10	<p>Berichte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bericht aus dem Kirchenvorstand: In zwei Sitzungen wurden im März 2024 folgende Themen besprochen: <ul style="list-style-type: none"> • Personalien • Vermietung der Wohneinheiten im Rabenhorst 4: Es besteht erheblicher Baubedarf. Im KV wurden die notwendigen Gelder freigegeben • Die Dienstwohnung von Pastor Linden ist bezugsfertig • KÖBs: Bei dem Termin zur Ertüchtigung von Büchereien (Teilnehmende St. Czernotta, D. Nietgen) zeigte sich, dass das Konzept des Bistums für die Pfarrei nicht relevant sind • Suche nach neuem Träger KiTa Herz Jesu: Es gibt zwei potentielle Träger, hinsichtlich konkreter Vorstellungen und Umsetzungsplänen sind noch einige Dinge unklar. • Bericht aus dem Pastoralteam: <ul style="list-style-type: none"> • Sammelaktion: Grundsätzlich ist es wünschenswert, wenn an allen Pfarrei-Standorten folgende Dinge gesammelt werden: Briefmarken, Brillen & Hörgeräte, Handys, Kronkorken, Toner. Es ist zu klären, wer sich um die Leerung, Weitergabe usw. kümmert. Es gibt zwei Vorschläge: PGR-Ausschuss Faire Feste oder die Jugendgruppen der Pfarrei. • GEMA: Empfehlung aus dem Bistum, sich an Vorgaben der GEMA zu halten. Zukünftig müssen Veranstaltungen mit GEMA-Pflicht online per Code angemeldet werden. Für St. Josef verwaltet dies Norbert Möhrer. Gesucht werden vermittelnde Ansprechpartner*innen für die einzelnen Standorte

- Hinweis auf eine Onlineumfrage im Kontext der Präventionsarbeit gegen sexualisierte Gewalt
- Wort-Gottes-Feiern mit Kommunionempfang: Die Umfrage wurde ausgewertet und das weitere Vorgehen beschlossen. Bis zu den Sommerferien soll weiterhin zweimal im Monat durch die Hauptamtlichen ein Vorabend-Gottesdienst am Samstag im Wechsel in St. Antonius Abbas und St. Josef angeboten werden. In den Sommerferien greift die Gottesdienstordnung mit den ehrenamtlichen Wort-Gottes-Feier-Leiter*innen. Nach den Sommerferien sollen pro Monat zwei Wort-Gottes-Feiern mit Kommunionempfang, geleitet durch Hauptamtliche und zwei Wort-Gottes-Feiern, geleitet von ehrenamtlichen WGF-Leiter*innen, angeboten werden. In dieser Zeit soll die Heranführung/Qualifizierung ehrenamtlicher WGF-Leiter*innen (Hospitationen) an die Wort-Gottes-Feiern mit Kommunionempfang durch die Hauptamtlichen beginnen.
- **Einweihung des Corona-Denkortes:** Zur Einweihung waren mehr Gäste als erwartet anwesend, auch gab es gute Beiträge hierzu in verschiedenen Medien. Am 23.08.2024 wird nachmittags in St. Franziskus die etwa dreiwöchige Ausstellung von Exponaten weiterer Wettbewerbsteilnehmer*innen eröffnet. Bischof Dr. Overbeck ist Schirmherr der Veranstaltung und Ausstellung und wird diese auch persönlich eröffnen. Ein interessantes Begleitprogramm ergänzt die Ausstellung. Die Planungsgruppe hat einige weitere Ideen für Aktionen am und um den Corona-Denkort.
- **Anschaffung von Defibrillatoren:** Aktuelle Informationen werden aus Zeitgründen schriftlich per Email mitgeteilt.
- **Fronleichnam 2024:** Als neuer Startort wurde die LVR-David-Ludwig-Bloch-Schule an der Tonstraße gefunden, der Schlusssegen wird in St. Franziskus erteilt. Hinweis an die Mitglieder des PGR, dass wie bisher helfende Hände gebraucht werden (Ordner*innen, Essens- und Getränkeausgabe, Auf-/Abbau)
- **Kreuzweg St. Josef:** Aktuelle Informationen werden aus Zeitgründen schriftlich per Email mitgeteilt.
- **Termine Pfarrvisitation:** Die bisher vom Bistum mitgeteilten Termine werden eventuell durch das Bistum geändert. Es erfolgt eine Information, sobald weitere Informationen vorliegen.

Dienstag, 23. April 2024

gez. Markus Stammen
Vorsitzender

gez. Kordula Sonntag
Schriftführerin